

Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt
und ländliche Räume | Postfach 71 51 | 24171 Kiel

An die
Ämter und
Bürgermeister betroffener Städte und
Gemeinden des 1. Abschnitts der
Ostküstenleitung

Der Minister

Ihr Zeichen: /
Ihre Nachricht vom: /
Mein Zeichen: /
Meine Nachricht vom: /

gemäß anliegendem Verteiler

17. November 2014

**Einladung zur weiteren Information und Beteiligung im Rahmen des
Dialogverfahrens Ostküstenleitung, 1. Abschnitt Kreise Segeberg / Stormarn –
Raum Lübeck**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Auftaktkonferenz am 26. November 2014 in Bad Oldesloe geben wir den Startschuss für das Dialogverfahren der Ostküstenleitung in Ihrer Region. Bis Mitte April 2015 werden wir im Rahmen des Dialogverfahrens die Betroffenen sowie die Fachöffentlichkeit über die Ausbaumaßnahmen im 1. Abschnitt informieren und in die Planungen sowie die Entwicklung eines möglichen Planungskorridors einbeziehen.

Mit diesem Schreiben möchte ich Sie daher frühzeitig über die nächsten Schritte unterrichten und Sie einladen, sich an dem Dialogverfahren zu beteiligen. Dafür möchten wir Ihnen in der ersten Dezemberwoche, am 1. und 2. Dezember 2014, in unmittelbarem Anschluss an die Auftaktkonferenz, kommunale Informationsrunden anbieten. Die hierfür vorgesehenen Termine entnehmen Sie bitte der beigefügten Aufstellung. Hinsichtlich der Veranstaltungsorte werden wir uns mit Ihnen gesondert abstimmen.

Die Umsetzung des Dialogverfahrens zur Ostküstenleitung erfolgt durch eine Projektgruppe unter der Federführung meines Hauses. In dieser Projektgruppe ist ebenfalls der Vorhabenträger TenneT mit dem beauftragten Umweltplaner vertreten und die Deutsche Umwelthilfe. Als neutraler Moderator begleitet sie den Gesamtprozess.

Der erste Schritt dieses informellen Beteiligungsverfahrens sieht vor, dass die Projektgruppe Vertreter der betroffenen Ämter, Städte und Gemeinden (Bürgermeister und ggf. Ausschussmitglieder) über das geplante Netzausbauvorhaben vertieft informiert und Ihnen damit frühzeitig die Gelegenheit bietet, die kommunalen Sichtweisen in das Verfahren einzubringen.

Weiterhin möchte ich Sie einladen, uns bei der Realisierung der Veranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger zu unterstützen. Der Start dieser sogenannten Bürgerdialoge ist für Mitte / Ende Januar 2015 geplant. Die Einbindung der Träger öffentlicher Belange sowie der Vereine und Verbände schließt sich dann unmittelbar an. Daher wollen wir Ihnen das weitere Vorgehen im Beteiligungsprozess erläutern und dieses mit Ihnen erörtern.

Sollten Sie eine Teilnahme an den oben genannten Terminen nicht einrichten können, besteht für Sie selbstverständlich darüber hinaus die Möglichkeit, sich in das Dialogverfahren einzubringen – im Rahmen der weiteren Angebote oder auch durch eine direkte Kontaktaufnahme mit der Projektleiterin für den Dialogprozess, Babette Sönnichsen,
babette.soennichsen@melur.landsh.de; 0431/988-7656.

Ich hoffe auf Ihre Unterstützung und freue mich auf die Zusammenarbeit für ein erfolgreiches Dialogverfahren im Sinne einer guten Lösung für die Region.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Robert Habeck', written in a cursive style.

Dr. Robert Habeck

Terminplan für die kommunalen Informationsrunden

Termine	Zeitraum	Städte, Gemeinden in den Ämtern sowie die Ämter
01.12.2014	10.00 – 11.30 Uhr	Kaltenkirchen-Land Kaltenkirchen, Stadt Kisdorf
01.12.2014	13:00 Uhr – 14:30 Uhr	Henstedt-Ulzburg; Gemeinde Norderstedt, Stadt
01.12.2014	15:30 – 17:00 Uhr	Bargteheide-Land Itzstedt Leezen
02.12.2014	10.00 – 11.30 Uhr	Bad Segeberg, Stadt Trave-Land
02.12.2014	13:00 – 14:30 Uhr	Bad Oldesloe-Land Bad Oldesloe, Stadt Nordstormarn Reinfeld (Holstein), Stadt
02.12.2014	15:30 – 17:00 Uhr	Lübeck, Hansestadt Ratekau Stockelsdorf Bad Schwartau

**Einladungsverteiler
Dialogverfahren Ostküstenleitung 1. Abschnitt
– per E-Mail -**

An die
Ämter und Bürgermeister
der betroffenen Gemeinden
des Kreises Segeberg

über
Herrn Landrat
Jan Peter Schröder

An die
Ämter und Bürgermeister
der betroffenen Gemeinden
des Kreises Stormarn

über
Herrn Landrat
Klaus Plöger

An die
Ämter und die Bürgermeister
der Gemeinden Stockelsdorf, Ratekau, Bad Schwartau
des Kreises Ostholstein

über
Herrn Landrat
Reinhard Sager

An den
Bürgermeister
der Hansestadt Lübeck